## Inhaltsverzeichnis

Vorwo	rt der Herausgeber	II
	rt der Autorinnen	
	wort	
Inhalts	verzeichnis	D
	chnis der Abbildungen	
	chnis der Tabellen	
Verzei	chnis der benutzten Abkürzungen	лх
1	Piulaia	
1	Einleitung	
1.1	Problemstellung	
1.2	Ziele der Studie	
1.3	Beratung im Biologischen Landbau - ein theoretischer Hintergrund	
1.4	Methodik	
	Experteninterviews in Österreich	
	Experteninterviews im Ausland	4
1.4.1.3	Zusammenfassung der Ergebnisse und vergleichende Analyse der	
	Beratungssysteme	5
•	D' Destar d'estar la D' la de la Tambara Conserta	
2	Die Beratungssituation im Biologischen Landbau in Österreich	
2.1	Die Entwicklung und Struktur des österreichischen Biolandbaus	
2.1.1	Die Entwicklung des Biologischen Landbaus	
2.1.2	Produktionsstruktur	
2.1.3	Verbandsstruktur	
2.2	Organisation der Beratung im Biologischen Landbau	
2.2.1	Entstehung von Beratungsstrukturen	
2.2.2	Die Beratungsorganisation der Bioverbände	
2.2.2.1	Beraterpersonal in den Bioverbänden	
2.2.3	Beratungsorganisation der Offizialberatung	
2.2.3.1	Beraterpersonal in den Landwirtschaftskammern	
2.2.4	Beratungsstrukturen in den Bundesländern	
2.2.5	Erfahrungsaustausch und Weiterbildung für Bioberater	
2.2.6	Finanzierung der Beratung im Biologischen Landbau	
2.2.6.1	Finanzierung der Beratungsträger	
2.3	Durchführung der Bioberatung	
2.3.1	Beratung von umstellenden und anerkannten Biobetrieben	
	Erstinformation.	
	Umstellungsberatung	
	Beratung anerkannter Betriebe	
	Spezialberatung	
2.3.2	Beratung und Weiterbildung in Arbeits- und Fachgruppen	24
2.3.3	Kurse und Weiterbildungsveranstaltungen sowie schriftliche	
	Informationen	
	Umstellungskurs	
2.3.3.2	Weiterbildungsveranstaltungen	26

2.3.3.3	Schriftliche Informationen	
2.3.4	Evaluierung der Beratung	. 27
2.4	Zusammenfassende Diskussion zur österreichischen Bioberatung	
2.4.1	Hauptamtliches Beraterpersonal der Anbauverbände	. 29
2.4.2	"Nebenberufliche" Beratung durch Biobauern und Fachlehrer	. 30
2.4.3	Bildung und Beratung in Arbeits- und Fachgruppen	. 31
2.4.4	Kooperationen von Verbands- und Offizialberatung	
2.4.5	Bioberatung durch die Offizialberatung	. 32
2.4.6	Angebots- und Nachfrageberatung	. 33
2.4.7	Spezialberatung	. 33
2.4.8	Kooperation, Erfahrungsaustausch und Fortbildung für Bioberater	
3	Die Beratung im Biologischen Landbau in der Schweiz	36
3.1	Die Entwicklung und Struktur des Schweizer Biolandbaus	36
3.1.1	Entwicklung des Biolandbaus	36
3.1.2	Anzahl der Biobetriebe und Produktionsstruktur	36
3.1.3	Förderungswesen für den Biologischen Landbau in der Schweiz	38
3.1.4	Vermarktung	39
3.1.5	Verbandsstruktur	40
3.2	Organisation der Bioberatung	40
3.2.1	Beratungsträger	40
3.2.1.1	Forschungsinstitut für biologischen Landbau (FiBL)	41
3.2.1.2	Kantonale Beratungseinrichtungen	42
3.2.1.3	Aufteilung der Beratung	43
3.2.1.4	Unterstützende Organisationen der Beratung im Biolandbau	43
3.2.2	Arbeitsgruppen	43
3.2.3	Kooperationen, Weiterbildung und Beratungshilfsmittel	44
3.2.3.1	Kooperationen	44
3.2.3.2	Weiterbildung	45
3.2.3.3	Hilfsmittel der Beratung	45
3.2.4	Finanzierung.	46
3.2.4.1	Finanzierung der Beratungsträger	46
3.2.4.2	Kosten für die Biobetriebe	47
3.3	Durchführung der Bioberatung	47
3.3.1	Beratung von umstellenden und anerkannten Biobetrieben	47
3.3.1.1	Umstellungsberatung	47
3.3.1.2	Beratung anerkannter Biobetriebe	48
3.3.2	Kurse und Weiterbildungsveranstaltungen sowie schriftliche Informationen	49
3.3.2.1	Umstellungskurse und Weiterbildungsveranstaltungen	49
3.3.2.2	Schriftliche Informationen	49
3.4	Diskussion zur Bioberatung in der Schweiz	49
1	Die Beratung im Biologischen Landbau in Deutschland	52
<b>1</b> .1	Die Entwicklung und Struktur des deutschen Biolandbaus	
4.1.1	Entwicklung des Biolandbaus	52
1.1.2	Anzahl der Biobetriebe und Produktionsstruktur	52
	The state of the s	

4.1.3	Förderungswesen für den Biologischen Landbaus in Deutschland	
4.1.4	Vermarktung	50
4.1.5	Verbandsstruktur	
4.2	Organisation der Bioberatung	5'
4.3	Darstellung ausgewählter Beratungsstrukturen am Beispiel Hessen,	
	Baden-Württemberg und Bayern	51
4.3.1	Die Beratung im Biolandbau in Hessen	
	Struktur des Biolandbaus in Hessen	
	Organisation der Bioberatung	
4.3.1.3	Durchführung der Bioberatung	. 63
4.3.2	Die Beratung im Biolandbau in Baden-Württemberg	. 65
	Struktur des Biolandbaus in Baden-Württemberg	
4.3.2.2	Durchführung der Bioberatung	
4.3.3	<b>5</b>	
	Struktur des Biolandbaus in Bayern	
4.3.3.2	Organisation der Bioberatung	. 72
4.3.3.3	Durchführung der Bioberatung	
4.4	Diskussion zur Bioberatung in Deutschland	. 77
	Rückgang der Beratung durch AGÖL-Verbände und Entstehen der Öko-	
	Beratungsringe	. 77
4.4.2	Vorzüge der Öko-Beratungsringe	
4.4.3	Probleme der Öko-Beratungsringe	
4.4.4	Gründe für eine Beibehaltung der Beratung durch die Anbauverbände	
4.4.5	Umgestaltung der Offizialberatung und Integration der Bioberatung	. 79
5	Die Beratung im Biologischen Landbau in Dänemark	. 81
5.1	Die Entwicklung und Struktur des dänischen Biolandbaus	. 81
5.1.1	Entwicklung des Biolandbaus	
5.1.2	Anzahl der Biobetriebe und Produktionsstruktur	
5.1.3	Förderungswesen für den Biologischen Landbau in Dänemark	
5.1.4	Vermarktung	
5.1.5	Verbandsstruktur	. 84
5.2	Organisation der Bioberatung	. 85
5.2.1	Beratungsträger	
5.2.1.1	Allgemeine landwirtschaftliche Beratung	
5.2.1.2	Beratung im Biologischen Landbau	
5.2.2	Arbeitsgruppen	
5.2.3	Kooperationen und Weiterbildung	
5.2.4	Finanzierung	
5.2.4.1	Finanzierung der lokalen Beratungszentren	
	Finanzierung der Beratungszentrale der Dänischen Landwirtschaft	
5.3	Durchführung der Bioberatung	
5.3.1	Beratung von umstellenden und anerkannten Biobetrieben	
5.3.2	Kurse und Weiterbildungsveranstaltungen sowie schriftliche Informationen	
J.J.2	Ruise und weiterondungsveranstattungen sowie schrittliche informationen	74

5	Die Beratung im Biologischen Landbau in den Niederlanden	95
5.1	Die Entwicklung und Struktur des niederländischen Biolandbaus	95
5.1.1	Entwicklung des Biolandbaus	95
5.1.2	Anzahl der Biobetriebe und Produktionsstruktur	95
5.1.3	Förderungswesen für den Biologischen Landbau in den Niederlanden	97
5.1.4	Vermarktung	98
5.1.5	Verbandsstruktur	98
5.2	Organisation der Bioberatung	98
5.2.1	Beratungsträger	98
5.2.2	Arbeitsgruppen	.100
5.2.3	Kooperationen und Weiterbildung	.101
6.2.4	Finanzierung	.101
6.3	Durchführung der Bioberatung	.102
6.3.1	Beratung von umstellenden und anerkannten Biobetrieben	.102
6.3.1.1	Individualberatung	.102
6.3.1.2	Beratung im Rahmen von Projekten	.103
6.3.1.3	Betreuung von Studiengruppen	.103
6.3.2	Kurse und Weiterbildungsveranstaltungen sowie schriftliche	
	Informationen	.103
6.4	Diskussion zur Bioberatung in den Niederlanden	.104
7	Vergleichende Diskussion der untersuchten Beratungssysteme	.106
7.1	Beratungskapazitäten im Biologischen Landbau	
7.2	Bioberatung durch allgemeine landwirtschaftliche Beratungsträger	.109
7.3	Beratungsfremde Aufgaben und Rollenkonflikte	.110
7.4	Angebots- und Nachfrageberatung	.111
7.5	Spezialberatung	.112
7.6	Kooperationen, Erfahrungsaustausch und Fortbildung für Bioberater	.114
8	Schlußfolgerungen und Anregungen für eine Weiterentwicklung der	
	österreichischen Bioberatung	.117
8.1	Mögliche Verbesserung der Bioberatung in den Landwirtschaftskammern.	.117
8.2	Mögliche Verbesserung der Bioberatung in den Anbauverbänden	.119
8.3	Organisations- und länderübergreifende Maßnahmen	.121
8.4	Maßnahmen zur Verbesserung der Beratungsmethodik	.122
9	Zusammenfassungen	.125
9.1	Zusammenfassung	
9.2	Summary	.126
10	Literaturverzeichnis	.128
11	Anhang	.130

## Verzeichnis der Abbildungen

Abbildung 1:	Aufeinander abzustimmende Elemente im Beratungsansatz	4
Abbildung 2:	Zunahme der Biobetriebe 1980 - 1997	6
Abbildung 3:	Aufteilung der Biobetriebe nach Bundesländern und Verbänden	10
Abbildung 4:	Kooperationsmodell der Bioberatung	20
Abbildung 5:	Parallele Organisation der Bioberatung	20
Abbildung 6:	Entwicklung der Zahl der Biobetriebe in der Schweiz	37
Abbildung 7:	Organisation der Bioberatung in der Schweiz	41
Abbildung 8:	Entwicklung der AGÖL-Betriebe	54
Abbildung 9:	Anzahl der AGÖL-Betriebe in den einzelnen Bundesländern	55
Abbildung 10		
Abbildung 11		
Abbildung 12		
Abbildung 13		
Abbildung 14		
	Ökologischen Landwirtschaft in Dänemark	
Abbildung 15		
Abbildung 16	Entwicklung der niederländischen Biobetriebe	96
Abbildung 17	7: Verteilung der niederländischen Ökobetriebe auf verschiedene	
	Produktionszweige	97
Abbildung 18	3: Organisation der Bioberatung in den Niederlanden	99
	nnis der Tabellen	
	Zusammensetzung der geförderten Bioflächen	
	Bioflächen in den Bundesländern	
	Biobetriebe 1997	9
Tabelle 4:	Hauptamtliche Beratungskräfte im Biologischen Landbau	• •
	in den einzelnen Bundesländern (Stand März 1998)	
	Beratungsleistungen der Beratungsträger	
	Bioflächenanteile verschiedener Produktionszweige in der Schweiz	
	Beiträge pro ha LN und Jahr in der Schweiz	39
	Anteil ökologisch bewirtschafteter Flächen und Betriebe	
	an der gesamten Landwirtschaft Deutschlands	33
	Anerkannte Verbände der Ökologischen Landwirtschaft	
m	in Deutschland	3/
	Beratungsträger und Stellen für hauptamtliche Beratungskräfte im	
	Ökologischen Landbau Deutschlands (1994)	59
	Stellen für Beratungskräfte im Ökologischen Landbau in Hessen	
	Öko-Beratungsdienste in Baden-Württemberg	
Tabelle 13	Beraterstellen in der Verbandsberatung Baden-Württembergs	68
Tabelle 14:	Anzahl der Beratungskräfte in den Erzeugerringen	74
	Beschäftigte Bioberater in den verschiedenen Produktionssektoren	100
	Ländervergleich: Betriebsstrukturen und hauptamtliche Bioberatungskräfte	
	Uinharatungekrätta	11111

Tabelle 17:	Bundesländervergleich: hauptamtliche Bioberatungskräfte	109
Tabelle 18:	Vergleich der Beratungskosten für Biobetriebe	
	(umgerechnet in öS)	115